

## Ottweiler Tischfußballclub

Mitgliederversammlung und Vereinsmeisterschaft abgesagt, letzter Spieltag Pro-Liga vorerst ausgesetzt

Auf Grund der aktuell stark gestiegenen 7 – Tage – Inzidenzrate hat sich der Vorstand entschieden sowohl die kürzlich terminierten Vereinsmeisterschaften als auch die diesjährige Mitgliederversammlung zu verschieben. Für beide Termine besteht kein unbedingter Handlungsbedarf, so dass eine Durchführung zu einem späteren Zeitpunkt – vermutlich erst in 2021 – die bessere Option darstellt. Sobald sich die Situation entspannt werden neue Termine fixiert. Die Veröffentlichung erfolgt dann auf den gewohnten Informationskanälen. Der Vorstand hofft auf allgemeine Zustimmung. Auch wurde der letzte Spieltage der STFV Landesliga Pro am 30. und 31.10.20 im OTC Trainings- und STFV Landesleistungszentrum auf Grund des aktuellen Infektionsgeschehens vorerst ausgesetzt. Da sowohl Meister (OTC Ottweiler) als auch Vizemeister (TFC St. Wendel) feststehen, sind nur die Plätze 3 und 4 noch umkämpft. Zwingender Handlungsbedarf besteht somit nicht. Detaillierte Infos sind auf der STFV-Seite zu finden. Die im Vorfeld bereits angepassten Hygieneregeln für den Spielbetrieb im Trainingszentrum sind auf der Hauptseite hinterlegt.



## Mit 80 Jahren weiter im ehrenamtlichen Dienst für das Schulmuseum aktiv – Hans-Dieter Franz geehrt

Anders hatte sich der ehrenamtliche Führer Hans-Dieter Franz, inzwischen 80 Jahre alt, sein Jubiläumsjahr im Ottweiler Schulmuseum vorgestellt. Aber die Corona-Pandemie veränderte im 25. Jahr seiner Tätigkeit vieles, so auch den bewährten Betrieb dieser Kultureinrichtung. Diese hatte zurückliegend jährlich circa 5.000 große und kleine Gäste nach Ottweiler geführt. Seit einigen Monaten blieb diese vergleichsweise hohe Besucherfrequenz für ein Museum dieser Art aus, und wegen der erforderlichen Veränderungen konnte Hans-Dieter Franz erst wieder im Oktober dieses Jahres seiner Aufgabe der sonntäglichen Museumsaufsicht nachkommen.

Hans-Dieter Franz: „Den Antrieb für das Ehrenamt gab mir immer das Leuchten in den Augen der Kinder, wenn ich von früheren Zeiten erzählte. Ich schätze aber nicht zuletzt, dass über die vielen Jahre eine ausgesprochen gute Teamarbeit im Schulmuseum möglich war und ist. Dies blieb, das möchte ich unterstreichen, auch unverändert nach einem Führungs- und Personalwechsel der Fall, der in Verbindung mit dem zuvor erfolgten Eintritt verschiedener ehrenamtlicher Teammitglieder in den wohlverdienten Ruhestand stand.“ Vieles konnte er während der zurückliegenden Museumsführungen Kindern, Eltern, Enkelkindern oder Großeltern aus eigener Anschauung schildern, liegt seine Volksschulzeit doch über 70 Jahre zurück.

Aus Liebe zu einer Saarländerin kam er einst privat nach Schiffweiler. Inzwischen lebt er in Wiebelskirchen. Seiner Herkunft und Heimatstadt Idar-Oberstein blieb er jedoch weiterhin verbunden, wo er für die Ausübung seiner ehrenamtlichen Aufgaben im Bereich Sport und Kultur sogar die Goldene Verdienstnadel der Stadtverwaltung erhielt. „Es hat mich gefreut, dass in meiner ursprünglichen Heimat meine ehrenamtlichen Leistungen gewürdigt wurden“, ergänzte er.



Hans-Dieter Franz, seit 25 Jahren im Dienste des Schulmuseums  
Foto: Ralf Hoffmann

Hans-Dieter Franz blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Sein Lebensweg führte ihn weitab. In jungen Jahren umrundete der Jubilar zweimal den Globus, und lebendig in Erinnerung blieb ihm die Begegnung mit einem italienischen Einwanderer in Australien, dessen Leitspruch es war: „Tutti fratelli“, alle seien Brüder. Franz hofft: „Vor allem in unserer Zeit sollte Raum für mehr Miteinander sein.“

Seine langen Jahre in Brasilien bringt er immer wieder mit Schillers Gedicht von der Glocke in Erinnerung: „Gefährlich ist's den Leu zu wecken, verderblich ist des Tigers Zahn, jedoch der schrecklichste der Schrecken, das ist der Mensch in seinem Wahn.“ Denn eine von ihm veröffentlichte Kolumne in einer deutschsprachigen Wochenzeitung quitierte das Martin-Luther-Gymnasium, eine evangelische Schule in Rio Grande do Sul, mit seiner Entlassung als Lehrer. Den Anlass für seine Kritik hatte die Haltung eines katholischen Krankenhauses geboten, das sich weigerte ein krankes Kind aufzunehmen. Der Grund für die Weigerung? Die Eltern des Kindes hatten die Kosten für eine medizinische Behandlung nicht erbringen können. Er verfolgt, inzwischen schon lange Jahre wieder zurück in Deutschland, weiterhin Brasiliens Entwicklung und ist um die Zunahme der sozialen Spannungen sehr in Sorge.

Im Schiller'schen Sinne fügte er rückblickend hinzu: „Denn wo das Strenge mit dem Zarten, wo Starkes sich und Mildes paarten, da gibt es einen guten Klang.“ Das sei nicht immer gegeben. Und so vermittelte Hans-Dieter Franz während seiner Führungen nicht nur historische Inhalte. Er regte auch dazu an, sich in Eigenverantwortung Gedanken um die Schule und das Leben zu machen.

Ralf Hoffmann, der Leiter des Schulmuseums, dankte dem Jubilar für seine langjährige Verbundenheit und hofft, dass er zukünftig weiter die Sonntagsdienste begleiten kann. Mehr Infos zum Schulmuseum? <https://www.schulmuseum-ottweiler.net/> Hof

## St. Martin-Umzug des Bierebaam e.V. Mainzweiler

**Liebe Eltern und Kinder, liebe Mainzweiler Bürger,** laut dem aktuellen Veranstaltungskalender hätte am 07.11.2020 der diesjährige St. Martin-Umzug stattfinden sollen.

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich Corona müssen wir die Veranstaltung leider absagen.

Wir bitten um Euer Verständnis und hoffen, dass wir uns im nächsten Jahr wiedersehen. Bleibt gesund!

Stefan Dörrenbächer, (1. Vorsitzender)

## Der VdK Ottweiler -Steinbach informiert

Der VdK-Ortsverband Ottweiler-Steinbach hat in seiner letzten Vorstandssitzung beschlossen, wegen der Coronakrise, in diesem Jahr keine Gemeinschaftsveranstaltungen durchzuführen. Im Jahr 2021 soll eine Mitgliederversammlung mit Wahlen stattfinden, wenn sich die gesamte Situation entspannt hat.

Der VdK ist mit fast 2 Millionen Mitgliedern bundesweit Deutschlands größter Sozialverband. Er ist unabhängig und er setzt sich für Menschen mit Behinderungen, chronisch kranke, ältere und sozial benachteiligte Menschen ein. Der Sozialverband VdK-Saarland hat rund 50.000 Mitglieder und finanziert sich ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Die Arbeit des VdK läuft aber unverändert weiter. Das VdK-Service-telefon ist täglich von 9 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 14.30 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800 835 7227 erreichbar. Hier können Sie einen Beratungstermin vereinbaren und bekommen Auskünfte über den Stand Ihres Verfahrens oder Ihre Mitgliedschaft.

Ansprechpartner für den Kreisverband Neunkirchen ist Hans-Dieter Mohr, Tel. 0681/58459-810.

Bleiben Sie gesund!